

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 8. Oktober 2020 19:09

[Zitat von Wollsocken80](#)

Doch, weil sie überwiegend in Situationen getragen werden, in denen das Infektionsrisiko sowieso minimal ist. Insofern haben sie bestenfalls einen psychologischen Effekt und schlimmstenfalls nerven sie einfach nur. Was soll den passieren? Den Leuten wieder verbieten Omas 70. Geburtstag zu feiern? Am A***. Ich glaube, wir sind jetzt an einem Punkt, an dem man die Sache einfach hinnehmen muss. Und dazu gehört, dass wieder mehr Leute sterben werden. Die sind im Schnitt aber immer noch älter, als die durchschnittliche Lebenserwartung, daran hat sich in bald 10 Monaten nichts geändert. Die Spitäler sind vorbereitet auf das was kommt.

Das ist aber nicht Schuld der Masken, sondern das Verhalten der Menschen.

Ich sehe es bei meinen Kollegen. Oft wird Maske getragen, aber bei Abstand und Fenster offen im Lehrerzimmer, muss man nicht. Und dann werden alle Fenster geschlossen (ist ja kalt) und das Gespräch wird intensiver und man rückt zusammen. Und wenn dann einer infiziert ist, ...

Es gibt inzwischen so viele "Beobachtungsstudien" (strenge Beweise gibt es nur in der Mathematik 😊), dass (gutsitzende) Masken (mit entsprechenden unterschiedlichen Materialien) auch einen selbst schützen können, ich vergleiche es mit dem Sicherheitsgurt (kenne noch die Diskussion aus meiner Jugend), die meiste Zeit benötige ich ihn nicht, ich kann immer noch verunglücken, trotzdem schnalle ich mich immer an (und er hat mir schon einmal sehr geholfen).